

Fortbildungsprogramm 2010



**Liebe MitarbeiterInnen in den Kindertageseinrichtungen
und Offenen Ganztagschulen, liebe Tagesmütter/-väter in
Würselen,**

**in diesem Jahr richtet sich das Fortbildungsprogramm des
Jugendamtes der Stadt Würselen als integriertes
Fortbildungskonzept wieder an Sie alle. Ich freue mich, Ihnen im
Bereich der ganzheitlichen, am Kind orientierten Bildung,
Erziehung und Betreuung - insbesondere auch mit Blickrichtung
auf die unter 3-jährigen Kinder - praxisorientierte Fortbildungen
anbieten zu können. Das vorliegende Fortbildungsprogramm stellt
somit eine konsequente Weiterführung und Vertiefung der in den
vergangenen Jahren angebotenen Fortbildungsthemen dar. Es
geht auf die Anforderungen Ihrer Praxis ein und ist orientiert an der
aktuellen Qualitätsdiskussion im Bereich der Elementarpädagogik.
Nur eine kontinuierliche Fortbildung garantiert eine vertiefte Kennt-
nis hinsichtlich der Anforderungen in der Elementarpädagogik.**

**Ihnen allen wünsche ich viele praxisnahe Anregungen und
wertvolle Impulse für Ihre Arbeit mit den Kindern.**

**Sie sind eingeladen, das Fortbildungsangebot in Anspruch zu
nehmen!**

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Schaar

„ Kinder brauchen weniger eine didaktische Vielfalt an Programmen als vielmehr feste Bezugspersonen, die sich selbst als den entscheidenden didaktischen Mittelpunkt begreifen – sie brauchen zuverlässige Bindungserfahrungen und damit engagierte, lebendige, staunende, mitfühlende, wissende, handlungsaktive, mutige, risikobereite, zuverlässige Menschen um sich herum und keine besser wissenden Rollenträger(innen), die immer noch meinen, Belehrungen der Kinder mache Kinder klug.“

Dr. Armin Krenz,

**Institut für
angewandte Psychologie und Pädagogik
(IFAP), Kiel**

F 1 Qualitätsmanagement und Qualitätsentwicklung - Qualitätszirkel-

Das in 1999 begonnene Projekt „Qualitätsmanagement für Städtische Kindertageseinrichtungen in Würselen“ wird auch in diesem Jahr im Rahmen des Qualitätszirkels weitergeführt. Der kontinuierlichen Verbesserungsprozess dient der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung in den Städtischen Kitas.

Im Jahr 2010 lautet das Schwerpunktthema: „ Aus der Sicht des Kindes - Selbstbildungspotenziale“.

Termin: 19.01. 2010

Zeit: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Moderation: Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt
Würselen

Ort: Rathaus Morlaixplatz, Jugendamt, Zi. 205

F 2 Qualitätsmanagement und Qualitätsentwicklung in der Offenen Ganztagschule - Qualitätszirkel-

Seit dem Schuljahr 2005/2006 wird in Würselen im Rahmen der „Offenen Ganztagsgrundschule“ eine anspruchsvolle Begleitung und Förderung von Kindern im Grundschulalter angeboten.

Eine wichtige Grundlage für das Gelingen einer an Qualitätsmaßstäben orientierten Umsetzung ist u.a. die Erarbeitung einrichtungsspezifischer schriftlicher Konzeptionen. Auf dieser Grundlage wird sich der trägerübergreifende Qualitätszirkel in diesem Jahr mit der Entwicklung eines gemeinsamen Qualitätshandbuches für alle OGS an den Grundschulen beschäftigen, ebenso im Erfahrungsaustausch weiterhin konkrete Anregungen für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess bieten.

Termin:	27.01. 2010
Zeit:	8:00 Uhr - 11:00 Uhr
Moderation:	Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt Würselen
Ort:	OGS Scherberg, Würselen

F 3

**Tagesmütter/- väter – Treff
Thema: Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)**

Entscheidend für einen funktionierenden Kinderschutz ist ein abgestuftes System der Förderung von Eltern und Kindern, ihrer Unterstützung im Sinne einer Prävention sowie in Krisensituationen. Auch Tagesmütter und Tagesväter sind in einer besonderen Verantwortung bei der Sicherung des Kinderschutzes und der Abwendung von Kindeswohlgefährdung. Gefahren erkennen und professionell helfen setzt voraus, Gefahrenpotenzial wahrzunehmen, zu erkennen und verantwortungsbewusst zu handeln.

In dieser Informationsveranstaltung werden Merkmale von Vernachlässigung/Misshandlung von Kindern benannt und geeignete Handlungsstrategien vorgestellt.

- Termin:** 08.02. 2010
- Zeit:** 19:30 Uhr - 21:30 Uhr
- Kursleitung:** Dagmar van Heiss, Leiterin des Allgemeinen Sozialen Dienstes, Jugendamt Würselen
- Moderation:** Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt Würselen
- Ort:** Kath. Familienzentrum St. Sebastian,
Lehnstr. 2a, Würselen
- Anmeldeschluss:** 29.01.2010

F 4 Starke Tagesmütter/-väter – Starke Kinder - Aufbaukurs-

In diesem Intensivtraining reflektieren Sie die Inhalte des Grundkurses, Sie können dabei Ihr Spektrum an Methoden und Übungen anhand konkreter Beispiele aus Ihrer beruflichen Praxis ausweiten. Sie vertiefen so theoretisches und methodisches Hintergrundwissen in Bezug auf Themen wie: anleitende Erziehung, Persönlichkeitsentwicklung, Einfühlsames Zuhören und erfolgreiche Kommunikation, Konfliktgespräche, Grenzen setzen und Sie entwickeln Problemlösungsstrategien. Sie lernen und üben darüber hinaus, Gespräche mit den Eltern Ihrer Tagespflegekinder professionell und in vertrauensbildender Atmosphäre im Sinne einer Erziehungspartnerschaft zu führen.

Dieses Intensivtraining richtet sich an alle Tagesmütter/-väter mit Pflegerlaubnis des Jugendamtes Würselen.

Termine: 18.02.- 06.05. 2010
jeweils Donnerstag (außer in den Osterferien)

Zeit: 19:30 Uhr - 21:30 Uhr

Kursleitung: Christina Kefalidis, Dipl. Psychologin,
Multiplikatorentrainerin „Starke Eltern-Starke
Kinder“ des Deutschen Kinderschutzbundes

Ort: Kath. Familienzentrum St. Sebastian,
Lehnstr. 2a, Würselen

Anmeldeschluss: 01.02.2010

F 5

Selbstbildungspotenziale Wie lernen Kinder unter 3 Jahren und was bedeutet das für ihre Entwicklung über 3 Jahren ?

Kinder haben Selbstbildungspotenziale, die sich entwickeln müssen. Sie wollen die Welt erobern und brauchen Erwachsene, die ihnen kompetente Entwicklungsbegleiter sind. Kinder brauchen Räume, die ihrer Neugierde und ihrer Bewegungsfreude gerecht werden, Materialien zum Staunen und um sich eigene Deutungen von der Welt zu machen. Ein hoher Anspruch an alle, die in Kitas mit unter 3-jährigen Kindern arbeiten und die diesem Anspruch gerecht werden müssen. Viele von ihnen tun dies oder haben sich auf den Weg gemacht. Aber dennoch gehen die Meinungen über das **WIE** oft weit auseinander.

Die Fortbildung will die dazu gegebenen Antworten und Ergebnisse der Hirnforschung, der Spielpädagogik, der Bindungstheorie sowie der Entwicklungspsychologie vorstellen. Es soll aufgezeigt werden, wie diese Erkenntnisse in der tagtäglichen Arbeit mit den Kindern unter drei Jahren umgesetzt werden können. Darüber hinaus geht es darum, wie sich die Lernerfahrungen und Denkprozesse der Kinder dokumentieren lassen. Hierzu sollen Anregungen aus Kultur und Dichtung sowie aus der Tradition anerkannter Pädagogen dienen, die es gilt, in die Arbeit und das Leben mit unter drei Jährigen aufzunehmen.

Wie zudem Eltern sicher sein können, dass ihr Kind in der Umgebung der Kita geborgen ist und dass sie wissen, ihr Kind wird nicht trainiert, sondern in seiner Individualität und mit seinem eigenen Lerntempo beachtet, soll in dieser Fortbildung praxisnah, anschaulich und nachhaltig thematisiert werden.

Termin: 17.03. 2010

Zeit: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kursleitung: Ekkehard Höhl, Lehrer für Sozialpädagogik und Deutsch, Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, mehrjährige Berufserfahrung als Erzieher

Ort: Kulturzentrum Altes Rathaus Kaiserstr., Würselen

Anmeldeschluss: 25.02.2010

Teilnahmegebühr: 40,- €

F 6 Das Aufmerksamkeits – Defizit – Syndrom

In diesem Seminar wird ein häufig diagnostiziertes Störungsbild bei Kindern, das ADS-Syndrom (Aufmerksamkeits – Defizit – Syndrom) vorgestellt, das auch im Alltag der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege von Relevanz ist. Es ist derzeit in aller Munde und scheint in seiner Häufigkeit bei Kindern von Tag zu Tag zuzunehmen. Beim 1. Termin werden die Diagnostik und Therapie des Syndroms aufgezeigt, wobei die Definition, die möglichen Erklärungsmodelle bzw. Ursachen berücksichtigt werden. Auch die besonderen Schwierigkeiten bei der Feststellung eines inzwischen geradezu als Modediagnose bezeichneten Krankheitsbildes werden erörtert, ebenso werden anschließend Möglichkeiten besprochen zur konstruktiven Umgehensweise damit im beruflichen Alltag.

Hierbei ist Zeit zur Diskussion vorhanden, auch können auf Wunsch eigene Fälle aus der Praxis der TeilnehmerInnen mit eingeflochten werden.

Termine: 21.04. und 05.05.2010

Zeit: 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Kursleitung: Kathrin Hoberg, Dipl. Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin am
Sozialpädiatrischen Zentrum der Kinderklinik /
RWTH Aachen

Ort: Sitzungssaal A, Rathaus Morlaixplatz 1, Würselen

Anmeldeschluss: 15.03.2010

Teilnahmegebühr: 40,- €

F 7 10. Fachtagung für die LeiterInnen der Kindertagesstätten in Würselen

Thema: Kindergesundheit und Adipositas im Elementarbereich

Die Zahl der übergewichtigen Kinder hat in Deutschland in den vergangenen Jahren extrem zugenommen. Die langfristigen Gefahren von Übergewicht sind hinlänglich bekannt. Risikofaktoren für die kindliche Entwicklung sind unter anderem familiäre Belastungen, Bewegungsmangel sowie eine zu kalorienreiche Ernährung. Das Ernährungsverhalten in der frühen Kindheit ist prägend und deshalb scheint eine Intervention in dieser Phase besonders hilfreich.

Wie sieht die Situation in den Würselener Kindertagesstätten aus? Welche Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Kinder und Eltern sind bereits in der Praxis erprobt und haben sich bewährt? Welche Strategien können im Sinne einer Vernetzung gemeinsam entwickelt werden?

Termin: 05.05. 2010

Zeit: 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Kursleitung: Dr. Michael Dreuw, Kinderarzt,
Praxisnetzwerk für Kinder- und Jugendmedizin
StädteRegion Aachen e. V.

Moderation: Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt
Würselen

Ort: Kulturzentrum Altes Rathaus Kaiserstr., Würselen

Anmeldeschluss: 22.03. 2010

F 8 Wie sag ich`s meinen Eltern **Gesprächsführung in der Kindertagespflege**

Tagesmütter führen regelmäßig Gespräche mit den Eltern. Oftmals werden diese Gespräche als belastend und unbefriedigend erlebt, weil auf Probleme der Kinder oder sonstige Auffälligkeiten hingewiesen werden muss. Die Gespräche finden meist zwischen „Tür und Angel“ statt.

In diesem Seminar sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie Gespräche zufrieden stellender und effektiver gestaltet werden können, wie der Kontakt zu den Gesprächspartnern positiv gestaltet werden kann.

Die Inhalte des Seminars im Jahr 2009 sollen hierbei vertieft werden.

Schwerpunkte des Seminars sind:

- Kontakt herstellen – in Kontakt bleiben
- Gespräche positiv gestalten
- Wahrnehmung der Signale des Gegenübers
- Übungen anhand von Rollenspielen

Termin: 08.05. 2010

Zeit: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kursleitung: Elisabeth Niemeyer, Dipl. Sozialarbeiterin,
Familietherapeutin, Mitarbeiterin von Primus e.V.

Ort: Kath. Familienzentrum St. Sebastian,
Lehnstr. 2a, Würselen

Anmeldeschluss: 15.04.2010

F 9

**Raus mit der Sprache !
Spielerische Sprachförderung
durch Psychomotorik**

Wer kennt sie nicht – die Sprachprobleme von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Da gibt es Ausspracheprobleme, Wortfindungsschwierigkeiten, Satzbauprobleme, kaum vorhandene Wortschätze und mehr.

Wir wollen einen Überblick über mögliche Sprachauffälligkeiten, deren Ursachen sowie Fördermöglichkeiten durch Psychomotorik geben. Dabei steht das spielerische, bewegte, wahrnehmungsverbessernde Förderangebot an oberster Stelle. Eine umfangreiche Praxissammlung soll ErzieherInnen Ideen an die Hand geben, die einfach und mit viel Spaß anwendbar sind.

Termin: 26.05.2010

Zeit: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kursleitung: Birgit Hahnemann, Diplom-Sportlehrerin, systemische Familienberaterin, Lehrteam der Rheinischen Akademie im Förderverein Psychomotorik Bonn

Ort: Integrative Kindertagesstätte Don Bosco, Willibrordstr. 1, Wurselen

Anmeldeschluss: 03.05.2010

Teilnahmegebühr: 40,- €

F 10

Tagesmütter/- väter – Treff
Thema: Darf´s auch mal Nutella sein?

Vollwertiges Essen und Trinken unterstützt das Wohlbefinden der Kinder, die Leistungsfähigkeit und beugt ernährungsbedingten Krankheiten vor. Aufbauend auf der Ernährungspyramide der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) soll dieser Abend zeigen, wieviel Zucker wirklich schädlich ist. Die bunten Bilder auf den Verpackungen und die Werbung im Fernsehen sprechen ihre eigene Sprache. Welche Lebensmittel sind wirklich gut, und bei welchen greifen wir daneben? Für Eltern, ErzieherInnen und Tagesmütter/-väter ist es nicht immer leicht, einen guten Kompromiss zu finden.

Dieser Abend soll Alternativen aufzeigen, Ideen für „gesundes Naschen“ hervorbringen und uns beibringen, gerade bei „Kinderlebensmitteln“ zweimal hinzuschauen.

Termin: 08.06. 2010

Zeit: 19:30 Uhr - 21:30 Uhr

Moderation: Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt
Würselen

Kursleitung: Silke Steinbusch, Ernährungsberaterin für
gesunde Lebensführung

Ort: Kath. Familienzentrum St. Sebastian,
Lehnstr. 2a, Würselen

Anmeldeschluss: 07.05. 2010

F 11

Sommer im Wurmatal ! Eine Sommerexkursion

Auf dieser biologischen Exkursion werden wir das Wurmatal erkunden und seine Tiere und Pflanzen kennen lernen und bestimmen. Auch auf das Kleine, scheinbar Unbedeutende am Wegrand wollen wir unsere Aufmerksamkeit richten. Sie erhalten einen Einblick in die Natur und Biologie des Waldes und des Wurmtales. Pädagogische Spiele rund um die Natur komplettieren das Programm.

Ziel dieser Veranstaltung ist die Erweiterung der Artenkenntnis, das genaue Hinsehen, die Vermittlung von Wissen in altersgerechter und spannender Weise. Sie können das in dieser Exkursion Gelernte in Ihrem pädagogischen Alltag einsetzen und auf eigenen Naturexkursionen anwenden. Zusätzlich gibt es Literaturtipps.

Termin: 16.06. 2010

Zeit: 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Kursleitung: Uta Splettstößer, Diplombiologin und Naturführerin

Ort: Treffpunkt: Herzogenrath,
Parkplatz Ende Further Str.

Anmeldeschluss: 31.05. 2010

Teilnahmegebühr: 20,- €

F 12

**Pädagogisches Fachgespräch
Die Bildungsdokumentation**

Die systematische Beobachtung sowie die Dokumentation der kindlichen Entwicklung und seiner Bildungsprozesse ist eine wesentliche Grundlage für eine zielgerichtete, ganzheitliche Förderung der Kinder durch die PädagogInnen. Zusätzlich werden die Eltern in regelmäßigen Abständen über die kindliche Entwicklung informiert. Die Bildungsdokumentationen können auch - im Einvernehmen mit den Eltern - dem Informationsaustausch zwischen Kitas und Grundschulen dienen und beitragen zu einem gelingenden Übergang des Kindes in die Grundschule.

Wir werden die verschiedenen Formen der Bildungsdokumentationen im fachlichen Austausch weiterhin reflektieren. Bitte bringen Sie dazu vielfältiges Anschauungsmaterial mit.

Termine: Gr. I : 22.06.2010 / Gr. II : 23.06.2010

Zeit: 8:15 Uhr - 10:00 Uhr

Kursleitung: Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt
Würselen

Ort: Kulturzentrum Altes Rathaus Kaiserstr., Würselen

Anmeldeschluss: 31.05. 2010

F 13

**Pädagogisches Fachgespräch
Die Kraft der „Ergänzungskraft“**

Kinder wollen aus eigenem Antrieb die Welt erkunden. Sie sind von Natur aus wissbegierig, möchten Vieles gerne selber ausprobieren und sich so die Welt aneignen. Wenn wir Bildung als umfassende Persönlichkeitsbildung verstehen, brauchen Kinder erwachsene Begleiter, die sie darin unterstützen, die eigene Persönlichkeit zu entwickeln. Dabei geht es auch darum, ihren Selbstwert zu entdecken, ihre eigenen Ideen zu erkunden, Zuversicht in ihre Kräfte aufzubauen, Zusammenhänge zu erkennen und positiv zu erleben, wie Herausforderungen bewältigt werden können. Dazu brauchen Sie die Unterstützung von Erwachsenen, die sie ermutigen und ihnen zuverlässig zur Seite stehen. Sie als „Ergänzungskraft“ haben dabei eine wichtige Aufgabe zu erfüllen. Dieses Treffen soll diesbezüglich dem pädagogischen Austausch dienen sowie insbesondere fachliche Aspekte der U3-Betreuung beleuchten.

Termine: Gr. I : 22.06.2010 / Gr. II : 23.06.2010

Zeit: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kursleitung: Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt
Würselen

Ort: Kulturzentrum Altes Rathaus Kaiserstr., Würselen

Anmeldeschluss: 31.05. 2010

F 15

1. Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder Ein Auffrischkurs für Tagesmütter/-väter

Die Fähigkeit zur Ersten Hilfe gehört unverzichtbar zu den Schlüsselqualifikationen von Tagesmüttern/-väter. Eine sachgemäß durchgeführte Erste Hilfe ermöglicht, Unfallfolgen zu begrenzen und kann Leben retten.

Die Teilnahme an diesem Kurs ist ein fester Bestandteil der Weiterqualifizierung für Tagesmütter/-väter und eine Voraussetzung für die Verlängerung der Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt Würselen.

Termin: 18.09. 2010

Zeit: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kursleitung: Harald Wenders, Feuerwache Würselen

Ort: Unterrichtsraum der Freiwilligen Feuerwehr,
Feuerwache Industriestr.17, Würselen

Anmeldeschluss: 01.09. 2010

F 16

Beobachten und Dokumentieren Die Bildungsdokumentation in der Kindertagespflege

Mit Einführung des Kinderbildungsgesetzes (KiBiZ) ist die Kindertagespflege in NRW als gleichrangige Institution zu den Kindertageseinrichtungen genannt. Das bedeutet, dass die Anforderungen aus dem KiBiZ auch für Tagesmütter/-väter gelten. Eine zentrale Aufgabe ist die Erstellung einer Bildungsdokumentation. Die Entwicklung des Kindes soll unter bestimmten Aspekten (z.B. Selbstbildungspotenziale, Kompetenzen des Kindes, Wohlbefinden und Engagiertheit) beobachtet und entsprechend dokumentiert werden. Im Rahmen des Konzeptes zur Tagespflege-Qualifizierung des Jugendamtes der Stadt Würselen sollen gemeinsame Standards für die Tagespflege weiter entwickelt werden. Nach der ersten Einführungsveranstaltung in 2009 werden wir vertiefend in dieses Thema einsteigen. Folgende Fragen wie

- Was heißt Beobachten, wie und was beobachte ich konkret?
- Welche Ziele sind dabei zu beachten?
- Was und wie dokumentiere ich meine Beobachtungen?

werden weiter bearbeitet. Außerdem werden sinnvolle Möglichkeiten der Bildungsdokumentation für die konkrete Praxis in der Kindertagespflege - insbesondere für Kinder im Alter von 0-3 Jahren - ganz lebensnah entwickelt.

Termin: 02.10. 2010

Zeit: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kursleitung: Stefanie Koszucki, Dipl. Sozialpädagogin,
Konzentrations-Trainerin (MKT),
familientherapeutische Ausbildung
Andreas Urban, Lehrer, Konzentrations-
Trainer (MKT), Anti-Gewalt-Trainer

Ort: Kath. Familienzentrum St. Sebastian,
Lehnstr. 2a, Würselen

Anmeldeschluss: 15.09. 2010

F 17

Schwierige Eltern - Lösungen und Handlungsalternativen -

- Eltern sind oft verzweifelt und verstricken sich in Probleme von und mit ihren Kindern
- Eltern sind manchmal hilflos und sehen keine Lösungen
- ErzieherInnen können sich überfordert fühlen oder brennen aus, sie können häufig schlecht „nein“ sagen
- ErzieherInnen möchten die Kommunikation mit den Eltern und Kindern verbessern, dabei in Lösungen statt in Problemen denken

Immer wieder kommen Sie in Situationen, in denen es gut wäre, mehrere Handlungsalternativen zu haben. Letzteres gilt besonders für emotional besetzte Konfliktsituationen im Umgang mit Kindern. Zwar ist nichts praktischer als eine gute Theorie, doch soll an diesem Tag eine lösungsorientierte Praxis in Rollenspielen eingeübt werden. Grundlage ist der Ansatz, den Carmen Thomas vom WDR seinerzeit mit der so genannten „Hausfrauengruppe“ initiiert hat.

Die Teilnahme an dieser Fortbildung setzt unbedingt die Bereitschaft voraus, verschiedene Rollen zu übernehmen.

Termin: 17.11. 2010

Zeit: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kursleitung: Holger Münter,
Dipl. Pädagoge, Heilpraktiker (Psychotherapie)

Ort: Kulturzentrum Altes Rathaus Kaiserstr., Würselen

Anmeldeschluss: 08.10. 2010

Teilnahmegebühr: 40,- €

F 18

**Tagesmütter/- väter – Treff
Thema: Qualifizierung von Tagesmüttern/-vätern
und Verlängerung der Pflegeerlaubnis**

Die Qualifizierung von Tagespflegepersonen soll einen Umfang von 160 Unterrichtsstunden haben und an das Qualifizierungskonzept des DJI (Deutsches Jugendinstitut München) angeglichen sein. In dieser Veranstaltung werden Sie informiert über die Voraussetzungen und Bedingungen zur Verlängerung Ihrer Pflegeerlaubnis.

Dieses Treffen ist offen für alle, die in Würselen als Tagesmutter und Tagesvater tätig sind oder werden möchten. Sie können dabei andere Tagespflegepersonen kennen lernen, Erfahrungen austauschen, Anregungen weiter geben und Neues erfahren.

Termin: 30.11. 2010

Zeit: 19:30 Uhr - 21:30 Uhr

Kursleitung: Heidi Schaar, Fachberaterin, Jugendamt
Würselen

Ort: Kath. Familienzentrum St. Sebastian,
Lehnstr. 2a, Würselen

Anmeldeschluss: 15.11. 2010

F 19 Starke Tagesmütter/-väter - Starke Kinder - Grundkurs für Tagesmütter/-väter -

Das Jugendamt Würselen bietet als Pädagogischen Grundkurs in Anlehnung an das Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes „Starke Eltern-Starke Kinder ®“ ein Kommunikationstraining für Tagesmütter/-väter an.

Ziel des Kurses ist die Stärkung der Erziehungskompetenz von Tagesmüttern/-vätern. Das Modell der „Anleitenden Erziehung“ wird in 5 aufeinander aufbauenden Stufen vermittelt.

Die Themen sollen beitragen zur

- Klärung der Wert- und Erziehungsvorstellungen
- Festigung der Identität als Erziehende
- Stärkung des Selbstvertrauens zur Unterstützung der kindlichen Entwicklung
- Bestimmung klarer Kommunikationsregeln
- Befähigung zur konstruktiven Konfliktlösung

Mit Hilfe theoretischer Informationen und anhand von Fallbeispielen wird gemeinsam ein „Handwerkskoffer“ für den Erziehungsalltag erarbeitet.

Die Teilnahme an diesem Kurs ist ein fester Bestandteil der Grundqualifizierung für Tagesmütter/-väter und eine Voraussetzung für die Erteilung der Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt Würselen.

Die Möglichkeit zur Teilnahme erfolgt nach Einladung des Jugendamtes Würselen.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

**Ihre Anmeldungen gelten als verbindlich.
Den Anmeldeschluss entnehmen Sie bitte dem vorliegenden
Fortbildungsprogramm.
Eine schriftliche Bestätigung erfolgt nicht.
Sie werden nur bei Programmänderungen benachrichtigt.**

**Bitte verwenden Sie zur Anmeldung pro Veranstaltung ein
gesondertes Anmeldeformular!**

Teilnahmegebühren und Dienstbefreiung

**Die Stadt Würselen stellt ihre MitarbeiterInnen für die Fortbildungen
vom Dienst frei und übernimmt für diese die Teilnahmegebühren.
Für MitarbeiterInnen der OGS sowie für Tagesmütter/-väter aus
Würselen wird keine Teilnahmegebühr erhoben.
Alle anderen TeilnehmerInnen zahlen die Teilnahmegebühr nach
Aufforderung durch das Jugendamt der Stadt Würselen.**

Ansprechpartnerin

**Fachberatung für Kindertageseinrichtungen
Heidi Schaar, Jugendamt Würselen, Zi. 205
Mo.- Fr. von 8.30 Uhr - 13.00 Uhr**

**Tel. 02405/ 67-215
Fax 02405/ 49939 - 215**

e-Mail: heidi.schaar@wuerselen.de

-Jugendamt Stadt Würselen-
Frau Schaar
Morlaixplatz 1

52146 Würselen

Bitte pro Veranstaltung jeweils ein Anmeldeformular ausfüllen!

ANMELDUNG

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an :

Nr. / Thema: _____

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

e-mail _____

Telefon: _____ **dienstlich:** _____

Einrichtung: _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

- KOPIERVORLAGE ZUR VERVIELFÄLTIGUNG –

Programmübersicht

F 1	Kita-Qualitätszirkel	19.01.10
F 2	OGS-Qualitätszirkel	27.01.10
F 3	Tagesmütter-Treff	08.02.10
F 4	Starke Tagesmütter- Starke Kinder II	18.02.- 06.05.10
F 5	Selbstbildung U3	17.03.10
F 6	ADS / ADHS	21.04. u. 05.05.10
F 7	10. Fachtagung	05.05.10
F 8	Elterngespräche	08.05.10
F 9	Raus mit der Sprache	26.05.10
F 10	Tagesmütter-Treff	08.06.10
F 11	Sommer im Wurmatal	16.06.10
F 12	Pädagogisches Fachgespräch	22./23.06.10
F 13	Die Kraft der Ergänzungskraft	22./23.06.10
F 14	Autismus	22.09.10
F 15	1. Hilfe	18.09.10
F 16	Beobachten und Dokumentieren	02.10.10
F 17	Schwierige Eltern	17.11.10
F 18	Tagesmütter-Treff	30.11.10
F 19	Starke Tagesmütter- Starke Kinder I	nach Einladung

